

## Iran: Entblößte Studentin in Klinik

**Teheran.** Eine iranische Studentin, die aus Protest gegen die sogenannten Sittenwächter kurz in Unterwäsche durch die Hauptstadt Teheran gelaufen war, ist in ein Zentrum für »Spezialbehandlungen« gebracht worden. Sie leide an »psychischer Labilität« und sei in einem Krankenwagen in eine spezialisierte Einrichtung gebracht worden, erklärte die iranische Botschaft in Paris am Mittwoch. Die an der Islamischen Asad-Universität in Teheran studierende Frau hatte sich am Sonnabend aus Protest gegen die Basidsch-Miliz ausgezogen und war in Unterwäsche über den Campus und eine Straße der iranischen Hauptstadt gelaufen. Forschungsminister Hossein Simaei kritisierte die Protestaktion als »unmoralisch«. Die junge Frau habe mit ihrem Verhalten gegen Gesetze verstoßen, ihr Verhalten beruhe nicht auf der Scharia, sagte er.

Nach der Aktion war ihr Verbleib zunächst unklar – Aufnahmen zeigen, wie die Frau von Männern in Zivilkleidung gewaltsam in ein Auto verfrachtet wird. Der Botschaft zufolge handelt es sich bei ihr um eine Mutter von zwei Kindern, die von ihrem Mann getrennt ist. »Sobald sie sich erholt hat, wird sie ihr Studium an der Universität wieder aufnehmen«, hieß es. Die endgültige Entscheidung liege jedoch bei der Hochschule. Persischsprachigen Auslandsmedien zufolge hatte Sicherheitspersonal der Universität die Frau wegen ihrer Kleidung kritisiert und ihr Kopftuch zerrissen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/487451.iran-entbloeste-studentin-in-klinik.html>